

Protokoll:

Der Werkleiter berichtet, dass in der Vergangenheit Analysen zu den Friedhöfen erfolgt sind und Überhangflächen identifiziert wurden. Im Zusammenhang mit der Durchführung des Förderprojektes Großfestung Koblenz können nun nicht benötigte Friedhofsflächen zu Gunsten des Förderprojektes abgegeben werden und eine Verdichtung des Friedhofes Asterstein erfolgen. Geplanter Baumbestand in diesen Bereichen des Förderprojektes würden zudem für Ausgleichsmaßnahmen genutzt werden können.

Aus dem Ausschuss wird in diesem Zusammenhang der „Friedhof Güls neu“ angesprochen und der Vorschlag geäußert, dort ungenutzte Flächen ebenfalls anderweitigen Nutzungen, z. B. für Wohnbebauung, zuzuführen.